

BA LA Kunst GS/GyGe/BK/HRGe: Klausurleitfaden „Modul A: Grundlagen der Kunstwissenschaft und Kunstdidaktik“ (2. Semester)

Die Klausur setzt sich aus vier Teilen zusammen: Wissenschaftliches Arbeiten (1), Stilbegriffe (2), Beschreibung (3) und Methoden (4).

1. Wissenschaftliches Arbeiten

Kenntnisse über grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken (Exzerpt, Thesenpapier, Protokoll), Literatur- sowie Bildrecherche und -datenbanken.

Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten, Grundlagenliteratur und Einführungen unter:
<http://www.kunstwissenschaft-essen.de/studium/hinweise-zum-wissenschaftl-arbeiten/>

Vgl.: Pospiech, Ulrike / Bibliographisches Institut Berlin Dudenredaktion (Hg.): Wie schreibt man wissenschaftliche Arbeiten? Von der Themenfindung bis zur Abgabe, 2. Auflage, Berlin: Dudenverlag 2017

2. Stilbegriffe

Begriffsgeschichte wichtiger Stilbegriffe der Moderne und ihrer Bedeutung: Impressionismus, Expressionismus, Kubismus, Dadaismus, Surrealismus

Vgl.: Lexikon der Kunst, 7 Bde., hg. v. Strauss u.a. Seemann Verlag. Leipzig 1987f (und spätere Auflagen)

3. Beschreibung

Detaillierte Beschreibung und kunstwissenschaftliche Analyse von Hauptwerken der Malerei und Skulptur der klassischen Moderne.

Vgl. Kommentar zur Bildbeschreibung unter: <http://www.kunstwissenschaft-essen.de/studium/hinweise-zum-wissenschaftl-arbeiten/>

4. Grundlegende Kenntnis folgender Methoden und theoretischer Modelle

a) Kunstwissenschaft/ Kunstsoziologie:

Stilanalyse (Wölfflin), Ikonographie und Ikonologie (Panofsky), Rezeptionsästhetik (Kemp), Kunstsoziologie

Literatur:

Belting, Hans u.a. (Hg.): Kunstgeschichte: eine Einführung, 7. Aufl., Berlin 2008

Brassat, Wolfgang / Kohle, Hubertus (Hg.): Methoden-Reader Kunstgeschichte: Texte zur Methodik und Geschichte der Kunstwissenschaft, 2. unveränd. Aufl., Köln 2009 (u.a. zur Kunstsoziologie S. 101–106)

Held, Jutta / Schneider, Norbert: Grundzüge der Kunstwissenschaft: Gegenstandsbereiche – Institutionen – Problemfelder, Köln u.a. 2007 (u.a. zur Kunstsoziologie S. 165ff)

Kontakt zu den Prüferinnen: gulsah.kis.ude@gmail.com / jules.sturm@zhdk.ch

Weiterführende grundlegende Literatur:

Partsch, Susanna: Einführung in das Studium der Kunstgeschichte, Stuttgart 2014

Prochno, Renate: Das Studium der Kunstgeschichte, 3., überarb. Aufl., Berlin 2008

b) Kunstdidaktik:

Sie sollten eine wichtige Position aus der Kunstdidaktik mit Namen nennen und eine zentrale Idee diese(s)*r Didaktiker(s)*in darstellen können. Formulieren Sie anhand dieser Position einen Unterrichtsentwurf oder ein Vermittlungsbeispiel zu einer künstlerischen Arbeit (aus dem Klausur-Teil der kunstwissenschaftlichen Analyse): Legen Sie dar, wie und wo Theorie und Umsetzung sich widersprechen und/oder sich gegenseitig befruchten. Reflektieren und argumentieren Sie abschließend, was Sie an der gewählten kunstpädagogischen Position produktiv, kritisch und/oder problematisch finden.

Literatur:

(Siehe auch den jeweils aktuellen Moodle-Raum „Vorlesung Grundlagen der Kunstdidaktik“, da stehen die Texte und Links zum Download bereit.)

Busse, Klaus-Peter: „Den Atlas öffnen“. In: Rudolf Preuss (Hg.): *Mapping Bracketel, Norderstedt 2008* (Dortmunder Schriften zur Kunst. Studien zur Kunstdidaktik Bd. 7), 15–22, 2008.

Kraus, Anja: „Was zeigen uns die Dinge? Lernen als Displacement“. In: *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 16: 153–170, 2013.

Sabisch, Andrea: „Graphisch Denken“. In: Engels, Sidonie, Preuss, Rudolf, Schnurr, Ansgar (Hrsg.): *Feldvermessung Kunstdidaktik. Positionsbestimmungen zum Fachverständnis. [Festschrift für Klaus-Peter Busse]*. München: kopaed, 261-272, 2013.

Nora Sternfeld: „Sich etwas zeigen, was es noch nicht gibt“. In: von Carmen Mörsch, Sigrid Schade, Sophie Vögele (Hg.), *Kunstvermittlung zeigen / Representing Art Education: Über die Repräsentation pädagogischer Arbeit im Kunstfeld / On the Representation of Pedagogical in the Art Field*, Studien zur Kunstvermittlung 1, Wien, 469–495, 2017.

Sturm, Eva: „Von Kunst aus-bilden. Bericht von einer Ausstellung als mögliche Realisierungsform von Lehr-Praxis.“ In: Landesverband der Kunstschulen Niedersachsen (Hg.): *Bilden mit Kunst*. Bielefeld: Transcript Verlag, 135-147, 2004.

Peters, Maria: „Performative Ereignisformen in der Kunstpädagogik“. In: Lagaay, Alice and Suchard, Anna. *Wissen Formen: Performative Akte zwischen Bildung, Wissenschaft und Kunst. Erkundungen mit dem Theater der Versammlung*. Bielefeld: transcript Verlag, 2018.